



Leader und die Zusammenarbeit KEM/KLAR

- **Großes Synergiepotential und MEHRWERT! Klimaexperten vor Ort mit Know How, Netzwerk und Zugang zu Investförderungen. KEM/KLAR sollen sich auch in LES einbringen!**
- **Anstellung:** keine Vorgaben unsererseits. Dienstzuteilung möglich. Mind. 20 h / Woche sind Voraussetzung und dass die Mittel dafür aus rein öffentlichen Quellen stammen.
- **Standort:** kann Sinn machen, dass man diese zusammenlegt. Ist aber wirklich individuell zu klären. Keine generelle Empfehlung – aber kurze Abstimmungswege machen grundsätzlich Sinn



Zusammenarbeit KEM/KLAR Leader

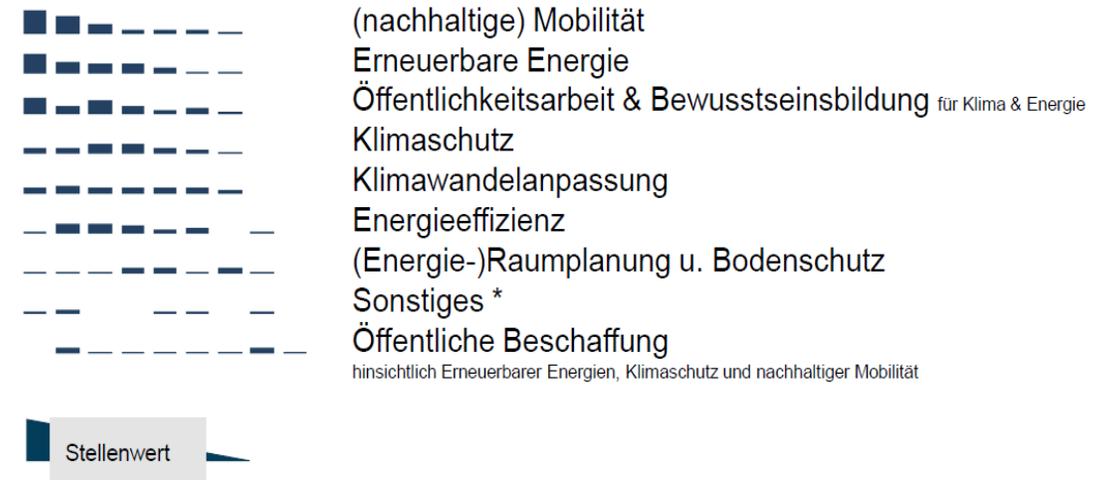
- **Abstimmung mit Leader:** wurde in KEM/KLAR Antrag schon verlangt
- **Anträge:** gewisse Inhalte der Anträge (Umsetzungskonzept/Strategien) vom KEM Antrag können auch seitens der LAG für den Antrag verwendet werden, höhere Flughöhe
 - **Vorteil** bei Antragsbeurteilung wenn LAG sich um Klimaschutz/Anpassung kümmert bzw. vice versa
- Inhaltliche und fördertechnische **Abgrenzung (keine Doppelförderung!!!)** der Projekte ist essentiell.
- **Abgrenzung und Zusammenarbeit** auch beim Thema Bewusstseinsbildung essentiell. Projektspezifische ÖA direkt bei KEM/KLAR, allgemein zu Thema auch LEADER, wichtig ist Abstimmung!

Warum braucht das Thema Klimaschutz mehr Aufmerksamkeit?

Welche Bedeutung hat das Thema Klimaschutz im Vergleich zu den folgenden anderen Themenbereichen in Ihrer LES?



Welche der folgenden **Klima & Energie-Themen** werden in Ihrer aktuellen LES angesprochen?



Studie Umweltbundesamt 2017: Befragung LAG-ManagerInnen, Reihung der Antworten nach Relevanz
https://www.bmlrt.gv.at/land/laendl_entwicklung/leader/Synergien-LEADER-KEM-KLAR.html



| KEM & KLAR | LEADER |
|--|---|
| Bottom-up Programm mit vorgegebenen Rahmen und Unterstützung durch Know-How + finanzielle Mittel | Ähnlich mit strategischem Fokus |
| Öffentlich-öffentliche Partnerschaft | max. 50% öffentlich und mind. 50% privat |
| Klima- und Energiefonds mit KPC Abwicklung | Bund und Land |
| Ab 2 Gemeinden, ca. 3 – 60 Tsd. Einwohner | akt. 10.000 – 150.000 EW (GSP: 15.000-170.000) |
| Ablauf: Umsetzungskonzept (max. 1 Jahr) – Umsetzung (2 Jahre) – Weiterführungen (jeweils 3 Jahre) + exkl. Investförderungen | LES Erstellung – 7 Jahre Umsetzung (derzeit) GSP: 5 Jahre, noch keine konkreten Maßnahmen |
| Budget <ul style="list-style-type: none"> • Individuell berechnet - abhängig von Größe und Einwohneranzahl bis zu 290.000 Euro für 3 Jahre (Personal- und Sachkosten) • 25 % Ko-Finanzierung aus der Region – davon 50 % in-kind möglich | von ca. 2,5 bis ca. 6,5 Mio. LEADER-Mittel zwischen 20 und ca. 50% Eigenmittel aus der Region |
| Modellregionsmanager*in: Experten vor Ort mit Ressourcen Arbeitet mind. 20h exklusiv für die Modellregion | Managementfunktion mit mind. 1,5 VZÄ |
| Schulung und Vernetzung | Starkes Netzwerk |